

Notfallkoordination im Präklinischen Notfalldienst und in Zentralen Notfallaufnahmen

Notarztfortbildung Westfalen-Lippe

Die Online-Fortbildung richtet sich an Ärztinnen und Ärzte im präklinischen Notfalldienst und in Zentralen Notfallaufnahmen der Krankenhäuser bzw. Kliniken. Bereichsübergreifend werden die Inhalte der klinischen – und präklinischen Strukturen und deren Nutzbarkeiten auf der Grundlage gesetzlicher Vorgaben und praktischer Umsetzbarkeit (Best Practice) vermittelt. Die Inhalte der Präklinik sind abgestimmt mit den Dienstvorschriften der Behörden und offiziellen Stellen (BOS). Für die Klinik stimmen die Inhalte mit den Empfehlungen der notfallmedizinischen Fachgesellschaften überein.

eLearning-Angebot



Der Kurs entspricht den
„Qualitätskriterien eLearning
der Bundesärztekammer“

NOTFALLKOORDINATION IM REGELBETRIEB

NOTFALLKOORDINATION BEI
GROSSSCHADENSEREIGNISSEN

ZUSAMMENARBEIT PRÄKLINIK/KLINIK – MIT DER
LEITSTELLE/FEUERWEHR – MIT DER POLIZEI

Wissenschaftliche Leitung

Dr. med. **Markus Eichler** MHA, Facharzt für Chirurgie, Zusatzbezeichnung Notfallmedizin, Zusatzbezeichnung Klinische Akut- und Notfallmedizin, Leitender Notarzt, EU-Katastrophenschutzexperte, Chefarzt der Abteilung für interdisziplinäre Notfallmedizin, UKM Marienhospital Steinfurt

Bitte wenden!

Notfallkoordination im Präklinischen Notfalldienst und in Zentralen Notfallaufnahmen

Notarztfortbildung Westfalen-Lippe

NOTFALLKOORDINATION IM REGELBETRIEB

- ▶ Gesetzliche Grundlagen
 - GBA-Beschluss, Krankenhausgesetz (KHG), Krankenhausgestaltungsgesetz, Gesetz über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz (BHKG), RettG NRW etc.
- ▶ Techniken der Notfallkoordination
 - Triage, z. B: MTS, ESI etc. (Vor-) Sichtung, Telefonvorsichtung
- ▶ Führungsunterstützungstechniken
 - Visualisierung, Kommunikation, Lagedarstellung, GPS-Verortung, etc.

NOTFALLKOORDINATION BEI GROSSCHADENSEREIGNISSEN

- ▶ Massenanfall von Verletzten
 - Erweiterung der ZNA personell und strukturell, Einsatzabschnitt medizinische Rettung, Unterabschnitte
- ▶ Massenanfall von Erkrankten
 - Isolation/Notaufnahmestation, Quarantäne
- ▶ Pandemie
 - Ressourcenrekrutierung zur Pandemieabwehr, Pandemieabwehr der Träger der Daseinsvorsorge
- ▶ CBRN
 - CBRN-Abwehr im Krankenhaus/Abwehr durch BOS-Kräfte

ZUSAMMENARBEIT PRÄKLINIK/KLINIK – MIT DER LEITSTELLE/FEUERWEHR – MIT DER POLIZEI

Organisatorische Leitung

Christoph Ellers, B.A., Leiter des Ressorts Fortbildung der Ärztekammer Westfalen-Lippe, Münster

Auskunft und schriftliche Anmeldung

Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, Postfach 40 67, 48022 Münster,
Ansprechpartner: **Andrej Schlobinski**
Tel.: 0251 929 - 2261, Fax: 0251 929 - 27 2261
E-Mail: andrej.schlobinski@aekwl.de

Teilnahmegebühr

- € **99,00** Mitglieder der Akademie
- € **125,00** Nichtmitglieder der Akademie
- € **85,00** Arbeitslos/Elternzeit

Die Veranstaltung ist im Rahmen der Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung der ÄKWL mit **12 Punkten** (Kategorie: I) anrechenbar.

Veranstaltungsort

Online-Lernplattform der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL – ILIAS (Integriertes Lern-, Informations- und Arbeitskooperationssystem)

eLearning

Bitte beachten Sie, dass zur Teilnahme ein Breitband-Internet-Anschluss (z. B. DSL-Leitung) notwendig ist.

Nutzungsdauer

Für die Dauer von 6 Jahren nach Freischaltung kann auf die jeweils aktualisierte Version der eLearning-Maßnahme auf der Lernplattform ILIAS zugegriffen werden.

Nutzen Sie den Online-Fortbildungskatalog oder die Fortbildungs-App der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, um sich zu der Veranstaltung anzumelden:

www.akademie-wl.de/fortbildungskatalog
www.akademie-wl.de/app



Die Fortbildung schließt mit einer Lernerfolgskontrolle über die ILIAS-Lernplattform ab. Nach erfolgreicher Bearbeitung erhalten Sie Ihre Teilnahmebescheinigung.